





**Hallesche Auctionshallen,**  
großer Berlin 13, neben dem Riesenhaufe.  
**Wegen Schlußrechnung**  
müssen verschiedene Auposten  
bis zum 1. April cr.  
**total ausverkauft werden**  
und werden wir  
**heute, morgen und übermorgen**  
die bezüglichen Artikel, als:  
**wollene Kleider- und Costume-Stoffe,**  
**schwarze Cachemires,**  
**Leinene und baumwollene Waaren,**  
**Umhänge, Paletots, Regenmäntel etc. etc.**  
zu ermäßigten Preisen abgeben.  
NB. Mittwoch und die folgenden Tage  
Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an  
**grosse Auction**  
von Manufactur- u. Modewaaren.

**Auction.**  
Montag den 27. März cr. Vormittags von 9 Uhr ab  
soll ein großer Theil zum Nachlass des verstorbenen Herrn Premierlieutenant  
und Generalmajors **F. Müller** gehöriger Mobilien, namentlich mehrere  
große Schränke, Sopha, Stühle, Küchengeräth, Wäsche und Klei-  
dungsstücke in dessen Wohnung — **Knausthorvorstadt Nr. 11** — öffent-  
lich meistbietend verkauft werden.  
**E. Petschick.**

**Freiwillige Auction.**  
Am Dienstag den 28. d. M. von Vorm. 9 Uhr ab  
soll zum Abbruch ein am Hofen hieselbst gelegenes Gishaus,  
enthaltend: circa 500 um 20 mm starke brauchbare Bretter,  
100 " 23  
" 500 laufende Meter gutes Bauholz, "  
" 6 Schock Walddatteln,  
sowie eine Partie Brennholz und mehrere Kuben Stroh zc.  
öffentlich meistbietend gegen sofortige Zahlung versteigert werden.  
Die näheren Bedingungen werden an Ort und Stelle bekannt  
gemacht.  
**Petschick, Gerichts-Vollzieher.**

**Auction.**  
Am Montag den 27. d. M. von Vorm. 9 Uhr an  
gelangen in der Leipzigerstraße Nr. 103 die zur **Bern-  
hard Cohn'schen** Concursmasse gehörigen:  
5 Stück Waarenkörbe, 1 Kabinettsch. 3 Spiegel, 3 Leinern,  
1 Schreibst. 2 Arbeitstische, 1 Drehbank, 166 St. Sonnen-  
schirme, 127 St. Regenschirme, 48 St. Servietten, 7 St.  
Küchensch. sowie eine große Partie zur Anfertigung von  
Schirmen erforderliche Stoffe, Gestelle, Ketten, Glöfen,  
Stoffe, Naeken, Schuhen, ferner: einmaes Handwerkszeug,  
Kisten, Cartons u. dergl. mehr  
öffentlich meistbietend zur Versteigerung gegen sofortige Bezahlung.  
**Petschick, Gerichts-Vollzieher.**

**Bauholz-Auction Magdeburgerstr. 42, hier.**  
Dienstag den 28. d. M. Vormittags von 10 Uhr ab sollen diverse ge-  
schnittene **Bauhölzer** in verschiedenen Gängen und Stärken sowie alte Thüren,  
Bretter, Fenster, Dachpappe zc. öffentlich meistbietend gegen Baarszahlung  
verkauft werden.  
Fließend fetten **Winterrheinlachs**, prima groß-  
körmigen **Astrachaner Caviar**, fetten geräuch. **Kal**,  
**Bratberinge**, prima **Mezzina-Apfelsinen** und **Gi-  
tronen**, sowie ff. **Scheibenhonig** empfehlen billigt  
**Bieler & Sieme.**

**Wegen Besitzwechsels in einer größeren Wein-  
handlung sind, da die vorhandenen Lagerbestände  
dem Käufer zu groß, kleinere und größere Par-  
thien Weine zc. in Gebinden und Flaschen zu  
directen Bezugspreisen alsbald abzugeben. Ofen-  
ten und Anfragen sub J. 409 bef. die Annon-  
cen-Expd. von G. L. Daube & Co. in Leipzig.**

**Bestfeden** werden von Schmutz und  
Watten gut gereinigt.  
**Fr. Kohlbach, Georgstraße 3.**

**Amesfähliche Sansthir** mit Nagel-  
men und Beschlag billig abzugeben  
**Klosterstraße 10a.**

**Zwei gute Schulturner** zu ver-  
kaufen  
**Merzburgerstraße 42.**

**Ein großer Bügelstift** ist zu ver-  
kaufen  
**Gantack 1, 11.**

**Neues Spielwerk**, 4 St. Spiel, billig  
zu verk. **Magdeburgerstr. 30a.**

**Gut erh. Pumpenmobilior** neuguss,  
zu verkaufen  
**Heidestraße 21.**

**Ein feiner auß. Schreibsekretair**, fast  
neu, ein neuer Petroleum-Stockapparat  
(Anstellungsstück) u. eine Nähmaschine  
(Weeler-Wilson) zu verk. **Laurentius-  
straße 14**, dort. Dasselbst eine herrsch.  
Wohnung zu verm. 1. Oct. zu beziehen.

**Neue und gebrauchte Möb d e l**  
verkauft billig  
**Trödel 7.**

**Reparaturen an Uhren, Musik-  
instr. u. s. w.**  
**A. Schäfer, Uhrmacher.**  
**Dachstraße 2.**

**Ein Pianino**  
wegen Umzug billig zu verkaufen. Näh-  
r in der Exp. d. Bl. (117)

Meine Sprechstunden sind  
von jetzt ab nur Vormittags  
von 9 bis 11 Uhr.  
**Dr. Küssner.**  
**Dr. med. Kühne,**  
praet. Arzt, Wundarzt und  
**Geburtshelfer**  
wohnt Mittelstraße Nr. 2. Sprech-  
stunden 9-12 Uhr Vormittags, 2-3 Uhr  
Nachmittags.

**Neu! Originell! Neu!**  
Wichtig für die Rindereit und  
unentbehrlich für schwach gebaute  
Rinder!  
Am Selbstverlage des Verfassers ist  
erschienen u. bei ihm selbst jüch durch  
alle Buchhandlungen zu beziehen:  
„Das Cimaletins nach leicht-  
faplicher Methode.“  
Dasselbe macht wegen seiner anschau-  
lichen Darstellungsweise jede Rinder-  
krankheit verständl. Jeder es auch sehr  
gut versteht wurde. Preis 53 S. Wieder-  
verkauf erhalten 40 % Rabatt.  
**R. Hertzsch, Buchhändler,**  
Anhalterstraße 12, 111.

**Ziehung 31. März cr.**  
**Große Frankfurter Lotterie**  
II. Serie  
**Hauptgew. i. W. v. 20000,**  
12000, 6000, 2 & 5000 Mk. etc.  
3500 Gew. i. W. 100000 Mk.  
**Loose à 1 Mk.**  
(Answ. 20 Pf. Post befug.)  
empfiehlt **B. Magnus, Gen.-Debit**  
**Frankfurt a. M.**

Verkaufsstellen in Halle a. S. b. i.  
**J. Barck & Co.,** Annov.-Expd.  
**Carl Lange,** Seidenweg 42,  
Civarenhandlungen von  
**Steinbrecher & Jasper,**  
**J. Neumann, Moritz Beil-**  
**sonn, Georg Schulze,**  
**C. H. Spierling,**  
**F. C. Demand jr.,** Lauchstädt,  
**Rich. Kramer,** Wettin,  
**Heinr. Maass,** Grolbzig,  
**A. Mahler,** Dürrenberg.

**Kaiserliche Deutsche Post**  
**Norddeutscher Lloyd**  
Passagier-Verbindung  
von **Bremen nach New-York,**  
Saltimore und Neworleans  
regelmäßig 3 mal wöchentlich.  
Nähere Auskunft ertheilt  
**Merzenich & Co.,**  
Galle a. S., Heine Steinstraße 6.

**Wein großes Lager div.**  
**Parfümerien,**  
wie Toilette- und neble, Seifen,  
Gesichts-, Eau de Cologne,  
Kosm. und Mundwasser, Räucher-  
und Haararabmittel, Saarale,  
Pomaden, Schminken, Ruder zc.  
ferner: Kränze und Staubkämme,  
Zahn-, Nagel-, Haar- und Kleider-  
bürsten, Schegel und Schwämme  
sowie sämmtliche Toilette-Artikel  
von den renommirtesten Säulern in und  
ausländischer Fabrik in denkbarster  
Vollkommenheit betrefis Qualität und  
billigster Preisstellung, empfiehlt  
**Oscar Ballin,**  
Leipzigerstraße 95,  
Specialgeschäft  
für Seifen, Toilette-Artikel, Par-  
fümerien u. feine Anzuwaren.

Bei bevorstehendem Quartals-  
wechsel empfehle gerade **Quarantien-  
stangen** in: **Eiche, Mahagoni,**  
**Kupferstein und Gold** in allen  
**Größen sofort.**  
**Bilder und Spiegel** in feinsten  
Ginrahmung, sowie alle in  
mein Fach schlagenden Arbeiten  
zu soliden Preisen.

**Brater,**  
Glasermeister, Denzienstr. 21.

**Wer sich billige Kleider will!**  
Seine Stoffanzüge von 15 A  
an bis zu den allerfeinsten, Röcke von  
12 A an bis zu den elegantesten,  
Engländer, Jwinn, u. Burin-  
Solen einen großen Vollen nur gut-  
gehende **Engländer u. Anve-Uhren,**  
**Stiefeln, Socken u. s. w.** kann man  
am billigsten bei  
**C. Buchholz,**  
Markt 26, im Rothen Thurm, 1 Tr.,  
Eingang am Briefkasten.

**Kunstgewerbe-Verein zu Halle a/S.**  
Dienstag den 28. März cr. Abends 8 Uhr  
**Berammlung**  
im Saale des Neumärkischen Schützenhauses.  
Tagesordnung.  
1. Geschäftliche Mittheilungen durch den Vorsitzenden.  
2. Mittheilungen des Herrn Regierungsrathes Witfa über die gewerb-  
liche Heidenkule in Gasse und die Berliner Handwerkerkule, sowie Vor-  
schläge zur Hebung des gewerblichen Begehrenverhältnisses in Halle a/S.  
3. Ausschreibungen von Concurrenzen.  
Gäste werden hierzu eingeladen; auch Anmeldungen zum Beitritt bei  
dem Schatzmeister, Herrn Maurermeister Haupt, im Besammlungslocale ent-  
gegen genommen.  
Stände, 1. Biraermeister, Vorsitzender.

**Ehrenfeld. Internationale Kö'n.**  
**Geräthe- und Maschinen-Ausstellung**  
vom 1. Mai bis 31. October 1882.  
Die Ausstellung wird untaffen alle vorkommenden  
**Geräthe, Werkzeuge, Instrumente,**  
**Kraft- und Arbeitsmaschinen.**

Gruppe 1 für Küche und Hauswesen,  
" 2 " Gartenbau, Forstwesen und Landwirtschaft,  
" 3 " Handweb-, Klein-Industrie und Gewerbe,  
" 4 " das Bauwesen,  
" 5 " Fahr- und Transportwesen,  
" 6 " Feuerlösch- und Rettungswesen,  
" 7 " Fischerei, Jagd und Sport,  
" 8 " Sägen und Unterriehsgeräthe,  
" 9 " die Medicin, Kunst und Musik.  
Programme und Anmeldebogen schein franco zu Diensten.  
Ehrenfeld-Kön, im März 1882. Die Direction.

**Die Bäder im Fürstenthal**  
sind wegen Reinigung des Dampffessels  
Montag, Dienstag und Mittwoch den 27.,  
28 und 29. d. Mts.  
geschlossen.  
Donnerstag den 30. d. Mts.  
sind sämmtliche Bäder zur Benutzung bereit.

**Gerichtlicher Ausverkauf.**  
Der Verkauf der zur **Timpel'schen** Concursmasse gehörigen **Expd-  
und Sonnenhirme, Spasierstöcke und Gummihosen** findet statt:  
**Dienstag, den 28. März cr.**  
und folgende Tage **Vormittags** von 9 bis 12 und **Nachmittags** von 3 bis  
6 Uhr im Laden große Ulrichstraße 29  
**Bernh. Schmidt, Concursverwalter.**

**W. Assmann,**  
große Ulrichstraße 27  
empfiehlt täglich frischen kalten  
Aufschnitt aller feinen Wurst-  
und Fleischwaaren; frische ge-  
stochte Zunge, ff. Wiener  
Würstchen, ff. garnirte  
Schüsseln.

**Fertige Sopha,**  
dauerhaft gearbeitet, empfiehlt billigt  
**Grobzia, G. Vollrath.**

**Vorzüglich fließendes**  
**Baumwachs,**  
auch im flüssigen Zustande (Lehreres  
stellt sich beim Verbrauch leicht billig),  
bereitet und hält stets vorräthig  
**Joh. Büdelsfeld, Apotheker,**  
Rannischstraße 24.

**Haupt-Depot von**  
**Stäuffer'scher Badesalz**  
für Halle und Umgegend bei  
**Joh. Büdelsfeld,**  
Drogist, Rannischstraße 24.

Ein fest neuer halberbederter 4 Hb  
Wagen, hochlegant, zu verkaufen.  
**Kopf, Fuchs & Rausch.**

Eine gute Kellerpumpe billig  
zu verkaufen  
**Mittelstraße 8.**

**Ein Dachshund**  
ist zu verkaufen **Wiedenauerstr. 14.**

**Bruteier**  
von rasehden **Soudan**, welche unter  
den Hühnergattungen den 1. Rang ein-  
nehmen, hat abzugeben **gr. Ulrichstr. 40.**

**Mahagoni und birlene Möbel**  
zu sehr billigen Preisen zu verkaufen  
**Neudamm 3.**

Gutes kräftiges **Hoggenbrot**  
empfiehlt **G. Schimpf, Wädrmeister,**  
**gr. Ulrichstraße 50.**

**Sonntag frischen Speckluden.**  
**G. Schimpf, gr. Ulrichstraße 50.**

**Birnbäume**  
(hochstämmig) mit guten Kronen in  
selten Sorten bei  
**Wuchererstr. 33. A. Spindler.**

**Mottenpulver**  
seit Jahren als ganz vorzüglich wirkend  
anerkannt, zur Vertreibung von als Prä-  
servativ, empfiehlt **M. Waltsgott.**  
Montag 8 Uhr **Wellfischen**, Abends  
bis ff. **hausd. Bück** empfiehlt  
**F. J. Kell, Lindenstraße 12.**

**Deutsche Schneiderschule**  
für Damen  
im Zuschneiden der **Damen-Gar-  
den** noch meinen herausgegebenen  
Bücher. Der Unterricht im Zuschneiden  
wird 8 Tage und das Schneidlehren  
2 Monate in Anspruch nehmen. Jede  
Dame fertigt ihre eigene Garderobe;  
Beugnisse über den Erfolg sind bei mir  
einzuholen. Auswärtige erhalten Ven-  
tion. **E. Schulschenk,**  
**gr. Ulrichstr. 49.** (Müch-Brauhaus).

Ein Paar noch gut erhaltene **Kran-  
schere** zu kaufen, gleich, ebendasselbst  
ein **Kronleuchter** zu verk. Zu er-  
in der Exp. d. Bl. (150)

**Frischer Kalk**  
Dienstag den 28. März in der Kirch-  
ner-Iden Digeel an der Schwemme

**Gute Mauersteine**  
formen **Mart 8** abgegeben werden.  
Ein in gutem Zustande befindliches  
**Restaurations-Kochherd** preiswerth  
zu verkaufen **Rannischstraße 24**  
im Comtoir.

Ein dreif. **Wiederfabrikat**, 10-  
we **W. Restaurationsmöbel** zu  
verk. **Rannischstr. 24**, im Comtoir.

**Sopha** schein billig zu verkaufen  
**Mittelstraße 21.**

Eine fast neue **Nähmaschine** zu  
verkaufen **M. v. K. U. 243** an  
**Hanssen, Ein & Vogler, Halle.**

Umzugshalber zu verkaufen: **1**  
**Flügel** zur **Consumst**, **3 Garde-  
robenkabinete**, **1 Schrank** und ein  
**Stamm junger Säuber**  
**Wiedenplan 2a.**

Gutes **Haushaltsgeräth** d. d. **Wädrer**  
von **Carl Fiebiger**, gr. **Wallstr. 13.**

**Gute Preisfahrtsöffeln**  
à Cr. 2 M., 5 Liter 20 Fla.  
und **Gerichtenstrol** verkauft  
**Giebichenstein, Dummstraße 15.**

Ein hochelegantes neues **Piano**,  
von **Herrn Gehr. Suppe**,  
präparirt, ist sehr billig zu verkaufen.  
Wo? sagt **H. Graf.**

**Brunnenlehn**, auch **Stiechen** bei ohne  
**Schmerz H. Wulf, Heidenberg b. Halle.**

**Schöne mehrlache weiße und spät**  
**blaue Zwiebelstöffeln** nach **Centner**  
und einzeln zu haben  
**Königsr. 25.** Ged. der **Lindenstraße.**

Ein **Wollen harter schöne Falls-**  
**gärten**, möglichst große **Paare**, nach  
geenen **Lehrer** **G. v. K. v. G. v. G.**  
Geht. **Offerten** sind bei den **Herrn**  
**Hanssenstein & Vogler, Leipzig**  
an **N. W. 795** niederzulegen

**Lehm** und gute **Erde** finden abge-  
ben werden auf dem **Salinengrund**  
**Knausthor 16.**

Strohsäcke, Säcke und Planen, Schlafdecken und Pferdedecken empfiehlt billigst Albin Barth, gr. Ulrichstraße 31.

# Ferd. Haassengier,

Galle a. S., große Klausstraße 26,

empfehlen sein **Neuflüßer- und Messingwaaren-Lager**, als: **Neuflüßer- und Keilzangebeschlüge, Arbeitseisenschlätze, Schoren, Steinhügel, Candaren, Treten, Krummzangen, neuflüß. Köffel, Gassebretter, Fingerringe, Bundschaldbänder, Messing- und Stahl-Gewandplättchen, Wärfel, Zirkel, Feilschnen, Feilmaschinen, Seltener- und Antikennummern, Tischplatten, Buchstützen, Salom-Heugriffelkammer, Wiederbelebungs- u. dgl. m. Aufträge sowie Reparaturen schnell und gut.**

Im **Depositum- und Cheques-Verkehr** verhalte ich auf bei meiner Casse einzahlbares Geld bis auf weiteres:

3% gegen einmonatliche Kündigung,

3 1/2% gegen dreimonatliche Kündigung,

4% gegen sechsmonatliche Kündigung.

Im **Cheques-Verkehr**, bei welchem 2% Zinsen vergütet werden, haben die Gekündigten das Recht, über ihr Guthaben, oder über Theile desselben, täglich Verfügung treffen zu können.

H. F. Lehmann, Bank- und Wechsel-Geschäft.

Zu meinem Magazin fertiger Holzstühle habe ich, um mehrfachen Wünschen nachzukommen, mir noch ein Lager **Metallsärge** in feinsten elegantester und besser Ausstattungen zugelegt, und bietet dasselbe bei vorfindenden Trauerfällen eine gute Auswahl. Auch empfehle ich mich zur Übernahme ganzer Begräbnisse, sowie zu dem Verband Verstorbener nach auswärts in hermetisch verschlossenen **Metall-Doppelsärgen** und leiste für exakte Lieferung und Transport jede gewünschte Garantie.

Heinrich Lampe, Tischlerstr., Halle, Spitze 26.

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen hiesigen u. d. auswärtigen Kunden diene hiemit zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage meine Wohnung sowie meine Feilenfabrik von der Thurnstraße 3 nach meinem Grundstücke, **Martinsgasse 5**, verlegt habe und bitte ich um Erhaltung des mir seit vielen Jahren in so todtendem Maße geschehenen Vertrauens.

Halle a. S., den 25. März 1882. Spächelungs-Aboll August Kuhlmann.

## Eröffnung.

Meinen Bekannten, Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine **Restauration** am heutigen Tage von gr. Ulrichstr. 11 nach **Klausdorferstraße 15** verlegt habe. Es wird mein Bestreben sein, meine mich besuchenden Gäste auf das Beste und Billigste mit **Speisen und Getränken** zu bedienen.

Carl Mahler.

## Wagen-Offerte.

Pr. schwaßen mit und ohne Federn, Post-, Gunde- und Handrollwagen, desal. offene Droschken u. Halbverbede stehen zum Verkauf bei **C. Raake, Schmiedemstr., H. Klausstr. 5.**

Für die Stadt Halle a. S. haben wir den **Allein-Verkauf** unserer **Böhmischen Braunkohle** der Firma **Otto Westphal Filiale** übertragen und ersuchen wir, uns zugeordnete Bestellungen dort zu machen. **Wirklich bei Karbitz in Böhmen, im April 1881. Gräflich Westphälische Bergdirection.**

Zu nehme auf obige Bekanntmachung höflichst Bezug und halte meine Dienste zum Verkauf **Böhm. Braunkohle** von den Werken der **Gräflich Westphälischen Bergdirection** in **Wiklitz** zu Originalpreisen, nach Wunsch frei ab Werk, frei ab Bahn hier, oder auch frei ab Station, in ganzen Wagenladungen und einzelnen Kuben, angelegentlichst empfehlen.

Otto Westphal Filiale, Halle a. S., Steinbohrerstraße (Privat-Gelände).

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr **Luckengasse 11**, sondern **Große Steinstraße Nr. 12** wohne. **A. Albers, Schuhmachermeister.**

## Einladung.

Zur Feier der Amtseinführung unseres **G. H. Bürgermeisters**, Herrn **Stauder**, werden die geehrten Mitbürger hierdurch zu einem festlichen Beisammensein am **1. April Abends 8 Uhr** im „**Neuen Theater**“ ergebenst eingeladen.

Eintrittskarten können vom **27. d. M.** ab bei den Herren **Aug. Apelt** und **Steinbrecher & Jasper**, sowie auch am Festabend im genannten Locale für **0,50**  $\mathcal{M}$  gelöst werden.

Halle, am 23. März 1882.

**Aug. Apelt, G. Arndt, W. Berger, A. Billing, J. von Boehr, O. Ottomar Brandt, P. Colla, A. L. G. Dehne, C. Doentz, Prof. Dr. Freytag, E. Friedrich, Dr. Fröhlich, E. Fuss, Dr. Günther, M. Hennicke, S. Rath Herzfeld, Dr. Herzberg, T. Hesse, C. Hoffmann, K. Klinkhardt, G. Kögel, A. M. Fr. Kahnt, Dr. Kunze, G. Kell, B. Lutze, C. Lutze, Prof. Dr. A. Müller, H. Pommer, W. Schaaf, H. Schulze, P. Schwarz, Dr. Thammayn, M. Thamm, W. G. Wächter, H. Werther, C. Zaedel, C. Zander, W. Zander, Fr. Zimmermann.**

**Restaurant zum Feldschlößchen, Ruhgasse.** Sonnabend und Sonntag **H. Bockbier** von **G. & H. Schulze.** Sonntag früh **Speckkuchen.** C. Rejall.

Halle. Druck und Verlag von Otto Senbel.

Halle, Montag den 27. März 1882.

im Saale des Stadtschützenhauses:

# Einmaliges Beethoven-Concert

der Hofcapelle S. H. des Herzogs von Sachsen-Meiningen

unter Leitung ihres Intendanten

des Herrn Dr. Hans von Bülow.

Programm: **Beethoven-Symphonie Nr. 8, F. der. Ouverture Leonore (Nr. 3), C. dur. Ouverture Fidelio, Symphonie Nr. 5, C. moll.** Anfang **pünktlich 7 1/2 Uhr.**

Während der Vorträge sind die Saaltheater-Gesellschaften in der Mus. kalienhandlung von **H. Karnrodt** (Burfasserstrasse 19) zu haben



## Cafe David.

Salon Böning.

Heute Sonntag 2 gr. Vorstellungen

Casseneröffnung Nachmittag 4 Uhr, Anfang 5 Uhr

(halbe Cassenpreise).

Abends Casseneröffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr

(ganze Preise).

In diesen Abendvorstellungen wird die Enttölpelung einer lebenden Person auf das Feinste auf freier Bühne ausgeführt, wie es bis jetzt noch kein Künstler gezeigt hat, nicht wie bisher auf einem Tische, sondern wie lebendiges Bild zeigt, frei auf einem Stuhle. **Morgen Montag grosse Vorstellung.**

## Concerthaus.

Sonntag den 26. März von Abends 6 Uhr an

**Grand-Ball.**

Nachmittag 3 1/2 Uhr Kränzchen.

C. Wassmuth.

## Müller's Bellevue.

Heute Sonntag den 26. d. Mts.

große **Ballmusik** mit freier Nacht.

Nachmittags von 4 Uhr an Kränzchen. F. Müller.

## Freyberg's Garten.

Sonntag den 26. d. M. von Nachmittag 4 bis Nachts 12 Uhr

**Ballmusik.**

## Kaiser-Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag den 26. März

**Grosser Ball.**

Anfang 7 Uhr Abends. Entree a Person 30 Pfg.

## Neues Theater.

Sonntag den 26. März

**Grosses Abend-Concert**

von der Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle.

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.

## Nach dem Concert Ball.

## Rabeninsel.

Sonntag grosses Concert, dazu **Bockbier.** Ergebenst **Emil Kuhblank.**

## Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag **grosser Ball.** Anfang 4 Uhr. Musik von der Capelle des Herrn Musikdirector **Schmelser.**

## Restaurant zur Terrasse.

Heute Sonntag den 26. d. Mts. **Eröffnung** meiner auf's Elegante und mit allem aus der **Reichbrauerei Halle**, neu ergründet einbet **Müller.** Zugleich **f. Kysthäuser Barbarossa-Bier** aus der Vereinsbrauerei **Arten** und **f. Culmbacher.**

## Mühlgraben 10. Eremitage. Mühlgraben 10.

Heute Sonntag den 26. März **Ballmusik.** Anfang 4 Uhr. Preis **Speckkuchen** und **Ragout** an, **H. Lagerbier** aus der **Reichbrauerei Halle**, neu ergründet einbet **Müller.** NB. Auch ist meine **Reisebahn** nach **entree** Abende frei. D. D.

## Fleischergasse 43. Fleischergasse 43.

**Heinze's Restaurant.** Heute Sonntag **Speckkuchen.** Auch ist daselbst noch ein **Vereinszimmer** auf einige Tage zu vergeben.

## Dampfschiff „Hohenzoller“

fährt Sonntag von 2 1/2 Uhr ab **Daideves, Saalfeld-Bräuerei u. Trotha.**

## Dampfschiff „Prinz Heinrich“

Heute Sonntag von 2 Uhr ab **Reichbrauerei Halle, neu ergründet einbet Müller.** NB. Auch ist meine **Reisebahn** nach **entree** Abende frei. D. D.

Halle. Druck und Verlag von Otto Senbel.

## Stadt-Theater.

Sonntag den 26. März 1882. Vorstellung im 14. Abonnement. **Zum fünften und letzten Male: Schützenlied!** Große Rolle mit Gesang in 4 Acten von J. Treptow. Musik von Steffens. Montag den 27. März 1882. Vorstellung im 14. Abonnement. **Gebrüder Forster** oder **Das Glück mit seinen Tannen.** Charakter-Gemälde in 5 Acten von Dr. Carl Döber.

**Benefiz** für **Dr. Hans Normann** und **Fräulein Pauline Lach.** **Ein Schritt vom Wege.** Lustspiel in 4 Acten von Ernst Wigert.

## „Fledermaus“

**Vork-Bier** frische letzte Sendung, vorzüglicher Stoff. **Eng. Clamash.**

## Gesundbrunnen.

**Böllbergsweg 24.** Heute von Nachmittag 4. 5 Uhr ab **Zanzunnter**, auch gibt es noch **mal's Bockbier.** W. Kohl.

## Zum letzten Dreier.

Sei le Sonntag früh **Speckkuchen.** **11.** Montag den 27. d. Mts. **Schlachtefest** wozu ergebenst einladet **C. Trinkan.**

## Hoffmann's Ueberfahrt.

Heute Sonntag **Speck u. Kaffeebuchen.** Bringt meine **Ueberfahrt** in empfehlende Erinnerung.

## Schweizerhaus

Wörmliherstraße 7 - Sonnabend und Sonntag **letztes Bockbier.** Sonntag **Speckkuchen.**

## Gr. Klausstraße 28.

Sonntag, den 26. März **Bockbier u. Speckkuchen.** **C. Ohme.**

## Gasthof zum Pelikan.

Heute Sonntag von früh an **frisches Speckkuchen u. Bockbier.**

## LITTERARIA.

Montag den 27. März Abends, 8 Uhr im Saale des „goldenen Ringes“:

1. Vortrag des Herrn **Admiralstrator Schürmann:** Die Dramatisierung von **Novellen** und **Romanen**, vom ästhetischen und rechtlichen Standpunkte.

2. Kleine Mitteilungen

## Turnverein „Friesen“

Wittwochs- und Sonnabends Abends 8 Uhr **Übung** für Mitglieder u. Höflinge in **Müller's Bellevue.** D. D.

## Verein der Seiler.

Unser **Kränzchen** findet Sonntag den 26. April im „**Holentich**“ statt, wozu wir Freunde und Kollegen ergebenst einladen. **Der Vorstand.**

## Dampfschiffahrt

von der **Moritzbrücke.** Heute Sonntag von 2 Uhr ab **Landmann's Salon.** Sonntag 7 Uhr **große Tanzstunde.**

## Zanzunterricht

ertheilt regelmäßig **Sonntags** und **Donnerstags** nach leicht fasslicher Methode im **Concerthaus.** **Ges. Annehmungen** von **Tamen** und **Gerren** erbitet **Ad. Fröbe,** Tanzlehrer, **Aufgasse 5, 1.** Honorar **mäßig.** NB. **Ertheilt** auch **Vrntunter-**richt zu jeder Abendzeit.

## Die Volkstüde

befindet sich **große Märkerstraße 9.** **Marken,** ganze **Portion 25,** halbe **13**  $\mathcal{M}$  (am Tage vor Benutzung zu entnehmen); ebenfalls, bei **Neumann, Neufährte Nr. 3** und **Belton, Steinrückend 10.** **Anweisungen** zu ganzen und halben Portionen sind nur bei **E. Sachs,** große **Ulrichstraße Nr. 24** zu haben.